

Einladung zum 7. GRC-Reanimationsdialog

Die Vorfreude steigt – die Planungen für unseren nächsten GRC-Reanimationsdialog laufen bereits auf Hochtouren! Wir möchten Sie sehr herzlich dazu einladen. Der 7. GRC-Reanimationsdialog findet in diesem Jahr am Freitag, 28. November und Samstag, 29. November 2025 in Fürth statt. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm! Im Herbst erscheinen die neuen Reanimationsleitlinien – ein Thema, dem wir einen ganzen Tag widmen werden. Am anderen Tag erwarten Sie spannende Vorträge rund um die Reanimation.



Zudem bieten wir verschiedene Workshops an sowie den GRC-Instruktorentag und die GRC-Mitgliederversammlung.

Über den QR-Code können Sie sich direkt anmelden.

GRC-Preise 2024: Die Preisträger*innen stehen fest

Auch im vergangenen Jahr hat der GRC wieder zwei renommierte Preise ausgeschrieben. Bis zum Jahresende 2024 gingen zahlreiche Bewerbungen für den GRC-Aktionspreis sowie den GRC-Young Investigator Award ein. Heute freuen wir uns, Ihnen die diesjährigen Preisträger*innen vorstellen zu dürfen.

Der GRC-Aktionspreis

Im März 2025 sichtete der Vorstand des GRC alle eingegangenen Bewerbungen. Insgesamt 16 herausragende Projekte wurden zur öffentlichen Abstimmung auf der GRC-Website vorgestellt. Über 4700 Menschen beteiligten sich an der Abstimmung und gaben ihre Stimme für ihre Favoriten ab. Das Projekt „Reanimation am Gymnasium Dörpsweg“ konnte sich mit 1447 Stimmen und einem Anteil von 30 % der Gesamtstimmen durchsetzen. Wir gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Kurze Projektbeschreibung:

Das Gymnasium Dörpsweg in Hamburg besitzt seit 2019 ein eigenes schulinternes Curriculum zum Reanimations- und Erste-Hilfe-Unterricht. Seit 2023 umfasst es den jährlichen zweistündigen Reanimationsunterricht in allen Klassen der Jahrgänge 6–11, wobei Jahrgang 6 durch Schüler*innen des Sanitätsdienstes eigenverantwortlich unterrichtet wird. 2023 wurden in einem Schuljahr fast 600 Schüler*innen in 27 Klassen ausgebildet. Außerdem werden zwei Erste-Hilfe-Kurse durchgeführt, einer davon in Jahrgang 5

Notfall Rettungsmed 2025 · 28:311–312

<https://doi.org/10.1007/s10049-025-01555-y>

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2025



Deutscher Rat für Wiederbelebung – German Resuscitation Council (GRC) e.V.

c/o Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm
Prittwitzstraße 43, 89070 Ulm

info@grc-org.de

www.grc-org.de

Redaktion

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. Bernd W. Böttiger (V. i. S. d. P.)

B. Gliwitzky (V. i. S. d. P.)

B. Brock

N. Rott

ebenfalls eigenverantwortlich durch Schüler*innen des Sanitätsdienstes.

Der GRC-Young Investigator Award

Im April 2025 traf die Fachjury zusammen, um die vielfältigen und qualitativ hochwertigen Einreichungen zu begutachten. Die Entscheidung fiel auf Tina Schwartz, die mit ihrem Projekt „Von A wie Angeborener Herzfehler bis Z wie Zustand nach Reanimation“ überzeugte und sich gegenüber den anderen Bewerber*innen durchsetzen konnte.

Herzlichen Glückwunsch!

Kurze Projektbeschreibung:

Von A wie Angeborener Herzfehler bis Z wie Zustand nach Reanimation. In Deutschland existieren bislang nur begrenzte Daten, die eine verlässliche Aussage zur Häufigkeit von Reanimationen bei pädiatrischen Patient*innen sowie zu den daraus resultierenden Morbiditäts- und Mortalitätsraten nach innerklinischem Herz-Kreislaufstillstand ermöglichen. Zudem ist es dringend erforderlich, Nachsorgestrukturen für Überlebende eines Herz-Kreislaufstillstands zu etablieren, die sowohl standardisiert als auch wissenschaftlich begleitet und Patient*innenzentriert sind. Dabei sollte die psychische Gesundheit der Patient*innen unbedingt berücksichtigt werden. In ihrer monozentrischen, retrospektiven Studie lag das erste Hauptaugenmerk auf der Mortalität und dem neurologischen Outcome von Patient*innen, die mit angeborenem oder erworbenem Herzfehler reanimiert worden sind. Weiterhin wollte sie unter anderem durch die Erfassung der Lebensqualität dieser Patient*innen den Blick über den Tellerrand hinauswagen und evaluierte mittels Fragebögen die psychische Belastung nach solch traumatisierendem Ereignis einer kardiopulmonalen Reanimation.

Wir gratulieren allen Preisträger*innen ganz herzlich! Die feierliche Ehrung findet im Rahmen des GRC-Reanimationsdialogs 2025 statt.

GRC veröffentlicht Übersichtskarte zu Ersthelfer- systemen

In der Arbeitsgruppe „Smartphone rettet Leben“ arbeiten vor allem GRC-Mitglieder mit einem Interesse an Ersthelfer-Apps, AED-Netzwerken, an wissenschaftlichen Projekten und an der Erstellung von Standards in diesem Bereich. In Deutschland sind mehrere Ersthelfer-Apps etabliert. Diese Systeme stellen einen entscheidenden Beitrag in der heutigen Rettungskette dar. Jede*r, der die Voraussetzungen zur Registrierung in einer der Apps erfüllt, kann bei Notrufen mit Verdacht auf einen Herz-Kreislaufstillstand in der Nachbarschaft den Unterschied machen. Die Systeme alarmieren Ersthelfende, die sich in der Nähe befinden, einige sind auch mit AED-Datenbanken verbunden und beauftragen einen Ersthelfenden mit dem Zubringen eines AED.

Der GRC hat nun eine Übersichtskarte für ganz Deutschland erstellt und auf der Webseite veröffentlicht, über die man bei Interesse ganz einfach herausfinden kann, in welcher Region welche App jeweils aktiv ist. Der GRC ruft dazu auf, sich in den Regionen, in denen man sich häufig aufhält, für ein eventuell etabliertes App-basiertes Ersthelfersystem zu registrieren. In einigen Systemen kann man auch AED-Standorte an die jeweiligen Betreiber melden und damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Datenbanken leisten.



Über den QR-Code kommen Sie direkt zur neuen Übersichtskarte.

Wissenschaftlicher Beitrag

Ein wissenschaftlicher Beitrag ist erschienen zum Thema: Laienreanimation als Thema für Schüler*innen. Ein bildungssystematischer Überblick.

Die Ausbildung von Schüler*innen in lebensrettenden Maßnahmen ist eine wichtige Strategie, um die Laienreanimationsquote in Deutschland und damit das Überleben nach einem Kreislaufstillstand zu steigern. Bereits Grundschüler*innen können Kompetenzen erwerben, und haben eine hohe Motivation. Geschulte Lehrkräfte eignen sich als Multiplikator*innen. Dieser Beitrag fasst aktuelle empirische und didaktische Erkenntnisse zum Unterricht dieser Thematik mit Schüler*innen für deutschsprachige Bildungsakteure praxisorientiert zusammen.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag hier:

<https://bildungsforschung.org/ojs/index.php/bildungsforschung/article/view/1094>

Unsere nächsten Kurstermine (September/Oktober 2025)

Stand 23.04.2025*



Advanced Life Support (ALS) Provider Kurs

Freiburg Uniklinik	19.–20.09.2025
Augsburg	20.–21.09.2025
Klinikum Würzburg	27.–28.09.2025
Landau	27.–28.09.2025
Greifswald	27.–28.09.2025
Freiburg Uniklinik	10.–11.10.2025
Schwabmünchen BRK-Bildungsstätte	18.–19.10.2025
Stuttgart	18.–19.10.2025
Berlin	25.–26.10.2025
München	25.–26.10.2025
Fulda	25.–26.10.2025

Advanced Life Support (ALS) Refresher Kurs

St. Josefskrankenhaus Freiburg	20.09.2025
Landau	28.09.2025
Freiburg Uniklinik	13.10.2025
Fürth	13.10.2025
Stuttgart	18.10.2025
München	25.10.2025
Berlin	25.10.2025
München	26.10.2025
Mainz	27.10.2025

European Paediatric Advanced Life Support (EPALS) Provider Kurs

Mönchengladbach	12.–13.09.2025
Marburg	13.–14.09.2025
Freiburg Uniklinik	22.–23.09.2025
Mettmann	06.–07.10.2025
Berlin	11.–12.10.2025
Freiburg Uniklinik	17.–18.10.2025
Fürth	23.–24.10.2025
Stuttgart	24.–25.10.2025
Kassel	25.–26.10.2025

European Paediatric Advanced Life Support (EPALS) Refresher Kurs

Landau	27.09.2025
Berlin	10.10.2025
Fürth	24.10.2025

Generic Instructor Course (ERC GIC)

München	11.–12.10.2025
Mainz	11.–12.10.2025
Berlin	18.–19.10.2025

Immediate-Life-Support-Provider Kurs (ERC ILS-Provider)

Berlin	17.09.2025
Göttingen	23.09.2025
Göttingen	08.10.2025
Newborn Life Support (NLS) Kurs	
Viersen	17.09.2025
Viersen	17.09.2025
Mettmann	08.10.2025
St. Josefskrankenhaus Freiburg	10.10.2025
Würzburg	11.10.2025
St. Josefskrankenhaus Freiburg	11.10.2025
Fürth	21.10.2025
Stuttgart	23.10.2025
Augsburg	25.10.2025

*Bitte schauen Sie regelmäßig auf unsere Website und informieren Sie sich dort über die gesamten Kursangebote: <https://www.grc-org.de/kurse/kurstermine>. Bei allgemeinen Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte gerne an sekretariat@grc-akademie.de.